

Wohl denen die da wandeln

www.franzdorfer.com

Wohl de - nen, die da wan - deln vor Gott in Hei - lig - keit, nach sei - nem Wor - te
Von Herz - ens - grund ich spre - che: Dir sei Dank al - le - zeit, weil du mich lehrst die

6

han - deln und le - ben al - le - zeit. Die recht von Herz - en su - chen Gott und
Rech - te dei - ner Ge - rech - tig - keit. Die Gnad auch fer - ner mir ge - währ, zu

11

sei - ner Wei - sung fol - gen, sind stets bei ihm in Gnad.
hal - ten dein Ge - bo - te; ver - lass mich nim - mer - mehr.

3. Mein Herz hängt treu und feste
an dem, was dein Wort lehrt.
Herr, tu bei mir das Beste,
sonst ich zuschanden werd.
Wenn du mich leitest, treuer Gott,
so kann ich richtig gehen
den Weg deiner Gebot.

4. Lehr mich den Weg zum Leben,
führ mich nach deinem Wort,
so will ich Zeugnis geben
von dir, mein Heil und Hort.
Durch deinen Geist, Herr, stärke mich,
dass ich dein Wort festhalte,
von Herzen fürchte dich.

5. Dein Wort, Herr, nicht vergehet,
es bleibet ewiglich,
so weit der Himmel gehet,
der stets beweget sich.
Dein Wahrheit bleibt zu aller Zeit
gleichwie der Grund der Erde
durch deine Hand bereit'.